

An das Ratsmitglied
Herrn
Christian Koch

23.11.2015

Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates
Ihre Anfrage vom 18.11.2015 betr. Gründerzentrum und Gründerförderung.

Sehr geehrter Herr Koch,

Ihre kleine Anfrage vom 18.11.2015 betr. Gründerzentrum und Gründerförderung beantworte ich wie folgt:

Frage:

Wie und mit welchem Ergebnis hat der Bürgermeister folgenden Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 15. Januar 2015 umgesetzt?

Beschluss: Der Bürgermeister wird beauftragt darzustellen, wie ein Gründerzentrum im Sinne der FDP und Gründer- und Innovationsförderung im Sinne der Fraktion B90/Die Grünen auch ohne Einbeziehung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft ermöglicht werden kann.

Antwort:

Um Gründern und kleinen Firmen Büroraum zu schaffen und Synergieeffekte in einem gemeinsamen Zentrum zu ermöglichen, unterstützt die Wirtschaftsförderung aktuell einen Investor, der in Bornheim ein Gründerzentrum plant. Denn aufgrund der finanziellen Situation der Stadt ist der Ankauf oder die Errichtung und anschließende Vermietung von eigenem Büroraum nicht möglich.

Darüber hinaus unterstützt die Wirtschaftsförderung die Gründer in der Stadt Bornheim auf vielfältige Weise: Anhand der gewerblichen Immobilienbörse vermittelt sie geeignete Räumlichkeiten an Existenzgründer und betreut sie bei der Ansiedlung sowie bei der Genehmigung des Vorhabens in enger Abstimmung mit der Bauaufsicht. Außerdem erstellt die Wirtschaftsförderung das „Gutachten einer fachkundigen Stelle“ als Voraussetzung für die Zuweisung des Gründungszuschusses durch die Arbeitsagentur. Weiterhin berät die Wirtschaftsförderung die Gründer zu Fördermöglichkeiten, vermittelt ihnen Zugang zu örtlichen und kreisweiten Netzwerken und leitet sie zur weiteren Beratung an eines der zentralen Starter-Center im Rhein-Sieg-Kreis und der Stadt Bonn weiter.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Henseler, Bürgermeister